



**FRIEDRICH  
EBERT**   
**STIFTUNG**

Regionalbüro  
Rheinland-Pfalz/Saarland

 Ernst  
Bloch  
Zentrum

**RUHE GIBT ES NICHT, BIS ZUM SCHLUSS.**

Auf den Spuren von Erika & Klaus Mann – Szenische Lesung am 11. November 2021 in Ludwigshafen am Rhein

# RUHE GIBT ES NICHT, BIS ZUM SCHLUSS.

## Auf den Spuren von Erika & Klaus Mann – Szenische Lesung zum Gedenken an Erika Mann und Klaus Mann

Erika und Klaus, die berühmten Thomas-Mann-Kinder, beide Schriftsteller, beide Bohémiens, beide Antifaschisten, beide auf der Flucht, beide Suchende – immer unterwegs. Gemeinsamkeiten gab es viele, doch es war noch mehr: Seelisch waren sie aufeinander angewiesen. Diese tiefe Bindung prägte auch ihr unruhiges Exilleben kreuz und quer durch Europa und die USA. Doch später wuchs die Distanz zwischen ihnen.

Die beiden Schauspieler Ute Maria Lerner und Mark Weigel wollen uns die beiden Künstler, ebenso wie die Menschen Erika und Klaus Mann, näher bringen.

**Ute Maria Lerner:** Freischaffend, kommt vom Theater. Seit 2012 realisiert sie ihre eigenen Projekte und Talkformate.

**Mark Weigel:** Als Schauspieler und Sänger arbeitet Mark Weigel seit 25 Jahren an verschiedenen deutschen Bühnen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ernst-Bloch-Zentrum der Stadt Ludwigshafen am Rhein statt.

Diese Veranstaltung wird unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt ([www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de)). Aufgrund dieser Regelungen kann die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung unter Angabe der vollständigen Adresse und Kontaktdaten gewährleistet werden ([www.fes.de/datenschutzhinweise](http://www.fes.de/datenschutzhinweise)).

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Donnerstag, 11. November 2021, 19:00 Uhr  
Ernst-Bloch-Zentrum  
der Stadt Ludwigshafen am Rhein  
Walzmühlstraße 63  
67061 Ludwigshafen am Rhein

EINTRITT FREI

19:00 BEGRÜßUNG

**Prof. Dr. Immacolata Amodeo**  
Direktorin Ernst-Bloch-Zentrum  
der Stadt Ludwigshafen am Rhein

19:10 SZENISCHE LESUNG

20:10 DISKUSSION

20:45 AUSKLANG DER VERANSTALTUNG

Um Anmeldung wird gebeten bis 8.11.2021 unter:  
[mainz@fes.de](mailto:mainz@fes.de) oder <https://www.fes.de/lnk/4dq>  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Regionalbüro Rheinland-Pfalz/Saarland  
Große Bleiche 18 – 20, 55116 Mainz

Ansprechperson:  
**Bianca Maiocchi**